

Jahresbericht 2023

Die **ÖGPO – Österreichische Gesellschaft für Psychoonkologie** wurde 1984 als gemeinnütziger Verein gegründet (ZVR 242239954). Erster Präsident war Univ.-Prof. Dr. Erwin Ringel. Im Jahr 2003 wurde die ÖGPO AKADEMIE GmbH als gemeinnützige Gesellschaft mit dem Zweck der Erwachsenenbildung auf dem Gebiet der Medizin, Psychologie, Psychotherapie, Psychoonkologie und Gesundheitsvorsorge gegründet (FN 241175 w).

Die **ÖGPO** hat ihren Sitz in 2326 Lanzendorf, Raiffeisenstraße 11 / Postanschrift Postfach 0033, 2320 Schwechat.

Spendenkonto IBAN AT61 2011 1281 3058 6401 bei Erste Bank.

Die **ÖGPO** finanziert sich aus Spenden, Sponsoring und Mitgliedsbeiträgen. Die ordnungsgemäße Verwendung der Spendengelder wird durch jährlich stattfindende Prüfungen seitens unabhängiger Wirtschaftsprüfer bestätigt.

Die **ÖGPO** ist Träger des österreichischen Spendengütesiegels. Alle Spenden an den Verein sind steuerlich absetzbar (Registrierungsnummer SO 2156).

Die **ÖGPO** wird vom Vorstand bestehend aus 6 – 10 Vorstandsmitgliedern geleitet. Derzeitiger Präsident ist Univ.-Prof. Dr. Günther Gastl, die Vizepräsidenten sind Dr. Mathilde Egger und Univ.-Prof. Dr. Gerhard Schübler. Die nächste Vorstandswahl findet im Herbst 2024 statt.

Die **ÖGPO** wird von der Geschäftsführerin Erika Wasserrab vertreten. Die Geschäftsführung ist verantwortlich für die Spendenwerbung und den Datenschutz. Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.oegpo.at>

Über die Verwendung der Spendengelder entscheidet die Generalversammlung, die einmal jährlich zusammentritt.

Die Aus- und Weiterbildungen der **ÖGPO** werden von der Österreichischen Ärztekammer und der Deutschen Krebsgesellschaft anerkannt.

Mission und Aufgaben der ÖGPO

Die Auseinandersetzung mit einer Krebserkrankung stellt einen gravierenden Einschnitt in das Leben jeder Familie dar und erfordert professionelle Unterstützung. Die ÖGPO sorgt dafür, dass Betroffene und Familien psychoonkologische und psychosoziale Begleitung unabhängig von ihrer sozialen Situation in Anspruch nehmen können. Durch Unterstützung wissenschaftlicher Forschung und Bereitstellung eines breiten Aus- und Weiterbildungsangebots trägt die ÖGPO wesentlich dazu bei, die Qualität der psychoonkologischen Versorgung in Österreich hochzuhalten und zu verbessern.



WIR STEHEN DEN PATIENTINNEN UND DEN ANGEHÖRIGEN MIT RAT UND TAT ZUR SEITE.



WIR ÜBERNEHMEN DIE KOSTEN FÜR PSYCHOONKOLOGISCHE THERAPIE AUSSERHALB DES KRANKENHAUSES.



WIR VERMITTELN RASCH UND UNBÜROKRATISCH THERAPIEPLÄTZE BEI FACHLEUTEN.



WIR BILDEN ÄRZTE, PFLEGETEAMS UND THERAPEUTEN AUS.



WIR INFORMIEREN, BERATEN UND BILDEN BEWUSSTSEIN.



WIR GEBEN UNSER WISSEN IN KONGRESSEN UND SEMINAREN WEITER.



WIR BIETEN DEN BETREUERINNEN SUPERVISION AN.

**HERZLICHEN DANK,
dass SIE die ÖGPO
mit IHRER SPENDE unterstützen!**



FINANZBERICHT 2023

Mittelherkunft

I. Spenden	
a) ungewidmete Spenden	12.783,57
b) gewidmete Spenden	331.780,55
II. Mitgliedsbeiträge	10.640,-
III. Betriebliche Einnahmen	0,-
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	14.603,28
V. Sonstige Einnahmen	
a) Vermögensverwaltung	105,66
b) sonstige andere Einnahmen	110.302,-
VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	34.787,48
VII. Rücklagenbewegung	0,-
VIII. Jahresverlust	0,-
	<hr/>
	515.002,54

Mittelverwendung

I. Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke	434.567,34
Beratung und Therapie	66.836,17
Aus- und Weiterbildung	197.539,06
Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung	170.192,11
II. Spendenwerbung	18.593,63
III. Verwaltungsausgaben	43.025,15
Allg. Verwaltung	19.316,45
Spenderverwaltung	23.708,70
IV. Sonstiger Aufwand	265,76
V. Zuführung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	0,-
VI. Zuführung zu Rücklagen	18.550,66
VII. Jahresüberschuss	18.550,66
	<hr/>
	515.002,54